



Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Dezember 2023

LOYS Global MH

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Sondervermögens LOYS Global MH.

Das Sondervermögen LOYS Global MH ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren (nachfolgend „Investmentvermögen“). Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend „OGAW“) im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend „KAGB“). Er wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet. Der Fonds wurde am 8. Februar 2006 für unbestimmte Dauer aufgelegt.

Die Verwaltung des OGAW-Sondervermögens LOYS Global MH wurde mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zum 1. Oktober 2023 von der Ampega Investment GmbH, Charles-de-Gaulle-Platz 1, 50679 Köln auf die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., 1c, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxemburg übertragen. Neuer Abschlussprüfer des Fonds ist KPMG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main. Darüber hinausgehende Änderungen im Zusammenhang mit dem Übertrag des Fonds können der Hinweisbekanntmachung an die Anteilinhaber entnommen werden.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen LOYS Global MH (nachfolgend auch „Fonds“ oder „Sondervermögen“ genannt) erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblatts und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hal-privatbank.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023.



Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsbericht	5
LOYS Global MH	11
Anhang	27
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	31



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2023: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG *

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Fondsmanager und Vertriebsstelle

LOYS AG

Heiligengeiststraße 6-8, D-26121 Oldenburg

Kontaktstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1, A-1100 Wien

Zahlstelle in der Schweiz

Tellco AG

Bahnhofstrasse 4, CH-6431 Schwyz

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG

Burggraben 16, CH-9000 St. Gallen

Abschlussprüfer

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN

Anteilklasse A (t): A0H08T / DE000A0H08T8

Anteilklasse B (t): A0H08U / DE000A0H08U6

Anteilklasse C (t): A2QFHB / DE000A2QFHB2

Stand: 31. Dezember 2023

* Hierbei handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.



Tätigkeitsbericht

LOYS Global MH

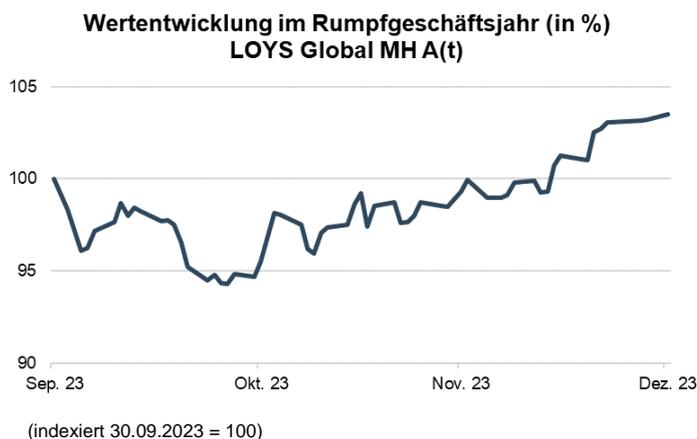
Anlageziel und -strategie

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Die aktive Anlagestrategie sieht Investitionen in attraktiv erscheinende Wertpapiere aus allen Anlageklassen mit Schwerpunkt Aktien und Anleihen vor. Dabei fokussiert die mittel- bis langfristig ausgelegte Anlagestrategie auf unterbewertete Qualitätstitel an den Aktien- und Anleihemärkten. Eine Beschränkung des Anlageuniversums auf Länder, Schuldner, Branchen und dergleichen ist nicht vorgesehen. Derivate können zur beabsichtigten Optimierung des Anlageergebnisses eingesetzt werden. Die Aktien- und Anleihenquote des LOYS Global MH ist nicht begrenzt.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Mit diesem Finanzprodukt werden keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale beworben. Die Anlagestrategie des Finanzprodukts beinhaltet im Rahmen der Anlageentscheidung keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gem. EU 2019/2088 Artikel 7(1) („Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor“), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gem. EU 2020/852 Artikel 2(1) („Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen“).

Entwicklung im Rumpfgeschäftsjahr



Die Wertentwicklung des LOYS Global MH beträgt für die Anteilklasse A (t) +3,50 %, für die Anteilklasse B (t) +3,39 % und für die Anteilklasse C (t) +3,92 % im Rumpfgeschäftsjahr (berechnet gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Das ereignisreiche Jahr 2023 stand insgesamt unter dem vorherrschenden Einfluss der Zinsentwicklungen. Am Zinsmarkt gab es enorme Bewegungen, nachdem das Jahr 2022 angesichts eines Inflationsschocks einen veritablen Crash am Anleihemarkt ausgelöst hatte. In den ersten zehn Monaten des Jahres 2023 kam es zu mehreren Leitzinserhöhungen und deutlichen Renditeanstiegen am Bondmarkt. Nachdem aber klar wurde, dass die Inflation ihren Höhepunkt überschritten hat und die Leitzinsen nicht weiter angehoben werden müssen, erblühte Zinssenkungsphantasie für das Jahr 2024. Davon ließen sich die Aktienmärkte gehörig inspirieren und es kam dort in den letzten zwei Monaten des Jahres zu einer fulminanten Kursrally. Daher endet das Jahr 2023 so, wie es begonnen hatte: mit deutlichen Kursanstiegen. Die Seitwärtsentwicklung von Februar bis Oktober ist vergessen, wenngleich es z.B. im Frühjahr eine schwerwiegende Regionalbankenkrise in den USA gab. Bekanntlich wurde auch die Schweizer Großbank Credit Suisse insolvent und musste unter staatlicher Steuerung von der UBS aufgefangen werden.

Großkapitalisierte Technologieaktien aus den USA führten – befeuert von Phantasien auf Künstliche Intelligenzsysteme – mit weitem Abstand den Börsentross an und verzeichneten einen ausgesprochenen Prädikatsjahrgang. Magerer ging es indessen im Gesundheitssektor zu, wo Pfizer und Bayer zu den großen Verlierern zählten. Ferner gehörten chinesische Wertpapiere zu den Verlierern des Jahres.



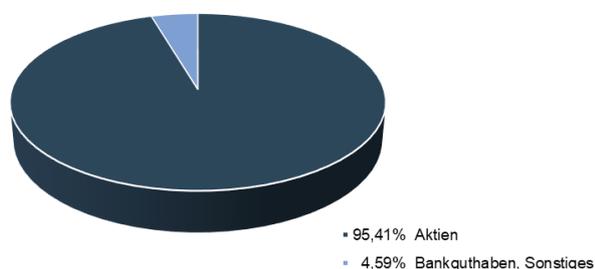
Innerhalb des Rumpfgeschäftsjahres (01.10.2023 - 31.12.2023) kam es im LOYS Global MH zu Verschiebungen in der Gewichtung. Der Anteil deutscher Aktien fiel im Vergleich zum Vorquartal abermals, und zwar um fast 2 %, während der Anteil japanischer Aktien im selben Zeitfenster um eben jenen Satz anstieg, von knapp über 19 % auf ca. 21 % per Jahresende. Auch der Anteil britischer Aktien stieg im vierten Quartal um ca. 2 %. Der Anteil amerikanischer Titel stagnierte innerhalb des Quartals und befindet sich weiterhin auf einem überschaubaren Niveau von rd. 4 %.

Die 5 größten Portfoliositionen zum Berichtsstichtag:
(in % des Nettofondsvermögens)

Proto Corp. Registered Shares o.N.	6,09 %
Einhell Germany AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	3,96 %
Subsea 7 S.A. Registered Shares DL 2	3,85 %
Tecnicas Reunidas S.A. Acciones Port. EO -,10	3,63 %
TechnipFMC PLC Registered Shares DL 1	3,54 %

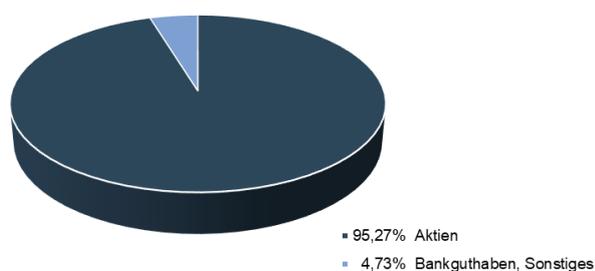
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 30. September 2023



Zum 31. Dezember 2023 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 31. Dezember 2023



Im Rumpfgeschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR 981.370,81 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 1.723.511,08 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR 742.140,27. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Aktien.



Risikohinweise zum Ukraine-Konflikt

Im Fonds LOYS Global MH waren zum Ende des Rumpfgeschäftsjahres russische Wertpapiere mit einem Gesamtvolumen von EUR 0,00 im Bestand. Dies entspricht einem Anteil von 0,00 % des Nettofondsvermögens zum Berichtsstichtag.

Zum Berichtsstichtag erfolgte die Bewertung wie folgt:

Gazprom PJSC Nam.Akt.(Sp.ADRs)/2 RL 5 (US3682872078): Bewertung zum Kurs von USD 0,00

LUKOIL PJSC Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RL-,025 (US69343P1057): Bewertung zum Kurs von USD 0,00

Name	ISIN	Bestand zum 31.12.2023	Bewertungskurs in USD	Kurswert in USD	Kurswert in EUR
Gazprom PJSC Nam.Akt.(Sp.ADRs)/2 RL 5	US3682872078	425.000,00	0,00	0,00	0,00
LUKOIL PJSC Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RL-,025	US69343P1057	42.000,00	0,0000	0,00	0,00

Angaben zu wesentlichen Ereignissen im Rumpfgeschäftsjahr

Im Rumpfgeschäftsjahr sind keine wesentlichen Ereignisse aufgetreten.

Sonstige Hinweise

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verwahrt. Hierbei handelt es sich um ein verbundenes Unternehmen.

Mit Wirkung zum 15. Januar 2024 erfolgt die Namensänderung des Fonds von „LOYYS Global MH“ zu „LOYYS Philosophie Bruns“, um das inhaltlich sehr klare Profil stärker im Fondsnamen zu reflektieren. Denn bekanntlich ist der Fondsmanager nicht nur Erstinvestor seit 2006, sondern auch der größte Einzelinvestor im Fonds. In dieser achtzehnjährigen Kontinuität hat sich der Fonds als konservativer Fonds bewährt. Seine risikoaverse Handschrift lässt sich auch daran festmachen, dass er konsequent Überbeliebtheiten und entsprechend überbewertete Wertpapiere meidet. Stattdessen verfährt das Fondsmanagement wertorientiert und in der Regel antizyklisch. Unternehmen mit schwachen Bilanzen und insbesondere hoher Nettoverschuldung werden gemieden.



Anteilklassen-Übersicht

	ISIN	Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag	Ertrags- verwendung	Verwaltungs- vergütung*	Fondsmanagement- vergütung	Vertriebsstellen- vergütung	Verwahrstellen- vergütung	Performance Fee
Anteilklasse A (t)	DE000A0H08T8	bis zu 5 % / nein	Thesaurierung	0,15 % p.a.	0,75 % p.a.	nein	0,03 % p.a.	ja
Anteilklasse B (t)	DE000A0H08U6	bis zu 5 % / nein	Thesaurierung	0,15 % p.a.	0,85 % p.a.	0,60 % p.a.	0,03 % p.a.	ja
Anteilklasse C (t)	DE000A2QFHB2	bis zu 5 % / nein	Thesaurierung	0,15 % p.a.	0,50 % p.a.	nein	0,03 % p.a.	nein



Hauptanlagerisiken

Das Sondervermögen war im Rumpfgeschäftsjahr den folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt.

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Die Gesellschaft legt liquide Mittel des Fonds bei der Verwahrstelle oder anderen Banken für Rechnung des Fonds an. Für diese Bankguthaben ist teilweise ein Zinssatz vereinbart, der dem European Interbank Offered Rate (Euribor) abzüglich einer bestimmten Marge entspricht. Sinkt der Euribor unter die vereinbarte Marge, so führt dies zu negativen Zinsen auf dem entsprechenden Konto. Abhängig von der Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank können sowohl kurz-, mittel- als auch langfristige Bankguthaben eine negative Verzinsung erzielen.

Die Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens.

Erfolgt eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, dann ist der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Die Liquidität des Fonds kann durch verschiedene Ereignisse beeinträchtigt werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger kann gegebenenfalls die von ihm geplante Haltedauer nicht realisieren und ihm kann das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnte zudem der Wert des Sondervermögens und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert zu veräußern. Ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Rückgabeverlangen der Anleger zu erfüllen, kann dies außerdem zur Aussetzung der Rücknahme und im Extremfall zur anschließenden Auflösung des Fonds führen. Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Diese Vermögensgegenstände können gegebenenfalls nur mit hohen Preisabschlägen, zeitlicher Verzögerung oder gar nicht weiterveräußert werden. Auch an einer Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur mit Verlust veräußert werden können.

Durch Kauf- und Verkaufsaufträge von Anlegern fließt dem Sondervermögen Liquidität zu bzw. aus dem Sondervermögen Liquidität ab. Die Zu- und Abflüsse können nach Saldierung zu einem Nettozu- oder -abfluss der liquiden Mittel des Fonds führen. Dieser Nettozu- oder -abfluss kann den Fondsmanager veranlassen, Vermögensgegenstände zu kaufen oder zu verkaufen, wodurch Transaktionskosten entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn durch die Zu- oder Abflüsse eine von der Gesellschaft für den Fonds vorgesehene Quote liquider Mittel über- bzw. unterschritten wird. Die hierdurch entstehenden Transaktionskosten werden dem Fonds belastet und können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen. Bei Zuflüssen kann sich eine erhöhte Fondsliquidität belastend auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken, wenn die Gesellschaft die Mittel nicht oder nicht zeitnah zu angemessenen Bedingungen anlegen kann.



Operationelle Risiken können sich beispielsweise aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken. Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen oder Pandemien geschädigt werden. Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit der Währung, fehlender Transferbereitschaft seines Sitzlandes oder aus ähnlichen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Für den Fonds dürfen Investitionen in Rechtsordnungen getätigt werden, in denen deutsches Recht keine Anwendung findet bzw. im Fall von Rechtsstreitigkeiten der Gerichtsstand außerhalb Deutschlands ist. Hieraus resultierende Rechte und Pflichten der Gesellschaft für Rechnung des Fonds können von denen in Deutschland zum Nachteil des Fonds bzw. des Anlegers abweichen. Politische oder rechtliche Entwicklungen einschließlich der Änderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen in diesen Rechtsordnungen können von der Gesellschaft nicht oder zu spät erkannt werden oder zu Beschränkungen hinsichtlich erwerbbarer oder bereits erworbener Vermögensgegenstände führen. Diese Folgen können auch entstehen, wenn sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gesellschaft und/oder die Verwaltung des Fonds in Deutschland ändern. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz oder Sorgfaltspflichtverletzungen des Verwahrers bzw. höherer Gewalt resultieren kann.

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken eintreten, können sie einen wesentlichen Einfluss – bis hin zu einem Totalverlust – auf den Wert und/oder die Rendite der betroffenen Vermögensgegenstände haben. Solche Auswirkungen auf einen Vermögensgegenstand können die Rendite des Fonds negativ beeinflussen. Die Nachhaltigkeitsaspekte, die einen negativen Einfluss auf die Rendite des Fonds haben können, werden in Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte (nachfolgend „ESG“) unterteilt. Während zu den Umweltaspekten z.B. der Klimaschutz zählt, gehören zu den sozialen Aspekten z.B. die Einhaltung von Vorgaben zur Sicherheit am Arbeitsplatz. Die Berücksichtigung der Einhaltung von Arbeitnehmerrechten und des Datenschutzes sind unter anderem Bestandteile der Governance-Aspekte. Daneben werden ebenfalls die Aspekte des Klimawandels berücksichtigt, einschließlich physischer Klimaereignisse oder -bedingungen wie Hitzewellen, der steigende Meeresspiegel und die globale Erwärmung. Der Fonds oder die Verwaltungsgesellschaft können aufgrund von Umweltkatastrophen, sozialinduzierten Aspekten in Bezug auf Angestellte oder Dritte sowie aufgrund von Versäumnissen in der Unternehmensführung, Verluste erleiden. Diese Ereignisse können durch mangelnde Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten verursacht oder verstärkt werden.



Vermögensübersicht zum 31.12.2023

LOYS Global MH

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	103.320.353,95	100,42
1. Aktien	98.027.866,67	95,27
2. Bankguthaben	5.135.359,67	4,99
3. Sonstige Vermögensgegenstände	157.127,61	0,15
II. Verbindlichkeiten	-429.593,72	-0,42
III. Fondsvermögen	102.890.760,23	100,00*

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

LOYS Global MH

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen								98.027.866,67	95,27
Börsengehandelte Wertpapiere								98.027.866,67	95,27
Aktien								98.027.866,67	95,27
Brasilien									
Petroleo Brasileiro S.A. Reg. Shs (Spons.ADRs)/2 o.N.	US71654V4086	Stück	130.000,00	0,00	0,00	USD	15,97	1.879.333,76	1,83
Bundesrep. Deutschland									
A.S. Création Tapeten AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1TNNN5	Stück	56.628,00	0,00	0,00	EUR	10,20	577.605,60	0,56
Bijou Brigitte mod. Access. AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005229504	Stück	59.490,00	0,00	0,00	EUR	40,10	2.385.549,00	2,32
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008	Stück	175.000,00	0,00	0,00	EUR	12,36	2.163.700,00	2,10
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	Stück	47.700,00	0,00	0,00	EUR	44,86	2.139.583,50	2,08
Einhell Germany AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE0005654933	Stück	24.712,00	0,00	-5.667,00	EUR	165,00	4.077.480,00	3,96
GESCO SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1K0201	Stück	127.686,00	0,00	0,00	EUR	18,60	2.374.959,60	2,31
GRENKE AG Namens-Aktien o.N.	DE000A161N30	Stück	56.769,00	0,00	0,00	EUR	25,05	1.422.063,45	1,38
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004	Stück	18.542,00	0,00	0,00	EUR	80,94	1.500.789,48	1,46
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888	Stück	79.542,00	17.500,00	0,00	EUR	14,31	1.138.246,02	1,11
Koenig & Bauer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007193500	Stück	178.750,00	10.000,00	0,00	EUR	12,10	2.162.875,00	2,10
MAX Automation SE Namens-Aktien o.N.	DE000A2DA588	Stück	384.252,00	0,00	0,00	EUR	5,78	2.220.976,56	2,16
MLP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006569908	Stück	218.759,00	0,00	0,00	EUR	5,54	1.211.924,86	1,18
Sto SE & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE0007274136	Stück	3.552,00	1.400,00	-4.187,00	EUR	139,80	496.569,60	0,48
TeamViewer SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900	Stück	120.547,00	0,00	0,00	EUR	14,06	1.694.890,82	1,65
technotrans SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0XYGA7	Stück	61.499,00	0,00	0,00	EUR	21,80	1.340.678,20	1,30
Wacker Neuson SE Namens-Aktien o.N.	DE000WACK012	Stück	34.500,00	0,00	0,00	EUR	18,26	629.970,00	0,61
Dänemark									
A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B DK 1000	DK0010244508	Stück	1.000,00	300,00	0,00	DKK	12.140,00	1.628.524,67	1,58
Finnland									
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681	Stück	252.000,00	0,00	0,00	EUR	3,06	769.860,00	0,75
Frankreich									
Rubis S.C.A. Actions Port. Nouv. EO 1,25	FR0013269123	Stück	79.725,00	10.000,00	0,00	EUR	22,50	1.793.812,50	1,74
Société Bic S.A. Actions Port. EO 3,82	FR0000120966	Stück	24.333,00	0,00	0,00	EUR	62,85	1.529.329,05	1,49
Großbritannien									
Ashmore Group PLC Registered Shares LS -,0001	GB00B132NW22	Stück	425.000,00	325.000,00	0,00	GBP	2,23	1.092.534,90	1,06
Burberry Group PLC Registered Shares LS-,0005	GB0031743007	Stück	74.921,00	74.921,00	0,00	GBP	14,16	1.224.046,80	1,19
BP PLC Reg. Shares(spon.ADRs)/6DL-,25	US0556221044	Stück	64.943,00	0,00	0,00	USD	35,40	2.081.091,88	2,02
IG Group Holdings PLC Registered Shares LS 0,00005	GB00B06QFB75	Stück	122.826,00	0,00	0,00	GBP	7,65	1.084.842,54	1,05



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
LSL Property Services PLC Registered Shares LS -,002	GB00B1G5HX72	Stück	355.000,00	0,00	0,00	GBP	2,58	1.056.767,05	1,03	
Mears Group PLC Registered Shares LS -,01	GB0005630420	Stück	390.958,00	60.000,00	0,00	GBP	3,10	1.398.372,91	1,36	
TechnipFMC PLC Registered Shares DL 1	GB00BDSFG982	Stück	200.000,00	0,00	0,00	USD	20,14	3.646.238,80	3,54	
Italien										
ENI S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003132476	Stück	155.000,00	0,00	0,00	EUR	15,35	2.378.940,00	2,31	
Esprinet S.p.A. Azioni nom. EO -,15	IT0003850929	Stück	162.985,00	0,00	0,00	EUR	5,50	895.602,58	0,87	
Japan										
Aeon Delight Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3389700000	Stück	51.700,00	0,00	0,00	JPY	3.560,00	1.181.486,71	1,15	
Aida Engineering Ltd. Registered Shares o.N.	JP3102400003	Stück	19.900,00	0,00	-20.000,00	JPY	825,00	105.389,01	0,10	
Argo Graphics Inc. Registered Shares o.N.	JP3126110000	Stück	75.200,00	0,00	0,00	JPY	3.665,00	1.769.212,99	1,72	
BML Inc. Registered Shares o.N.	JP3799700004	Stück	75.200,00	10.000,00	0,00	JPY	3.000,00	1.448.196,17	1,41	
Eiken Chemical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3160700005	Stück	30.400,00	2.900,00	0,00	JPY	1.709,00	333.506,23	0,32	
Fujimori Kogyo Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3821000001	Stück	81.700,00	0,00	0,00	JPY	3.780,00	1.982.449,61	1,93	
Justsystems Corp. Registered Shares o.N.	JP3388450003	Stück	9.900,00	9.900,00	0,00	JPY	3.275,00	208.130,06	0,20	
Net One Systems Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3758200004	Stück	45.000,00	45.000,00	0,00	JPY	2.403,50	694.296,44	0,67	
Nomura Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3762600009	Stück	436.400,00	0,00	0,00	JPY	637,70	1.786.444,22	1,74	
Pronexus Inc. Registered Shares o.N.	JP3119000002	Stück	102.300,00	0,00	0,00	JPY	1.317,00	864.867,76	0,84	
Proto Corp. Registered Shares o.N.	JP3833740008	Stück	721.600,00	0,00	-11.600,00	JPY	1.352,00	6.262.698,68	6,09	
SHOEI CO. LTD. Registered Shares o.N.	JP3360900009	Stück	58.000,00	0,00	0,00	JPY	1.840,00	685.068,69	0,67	
Takeuchi MFG Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3462660006	Stück	34.900,00	5.000,00	0,00	JPY	4.285,00	959.985,24	0,93	
Tokuyama Corp. Registered Shares o.N.	JP3625000009	Stück	23.800,00	0,00	-23.100,00	JPY	2.391,00	365.295,93	0,36	
Toyo Tire Corp. Registered Shares o.N.	JP3610600003	Stück	100.500,00	0,00	0,00	JPY	2.360,00	1.522.531,78	1,48	
Zuken Inc. Registered Shares o.N.	JP3412000006	Stück	67.800,00	0,00	0,00	JPY	4.040,00	1.758.325,84	1,71	
Luxemburg										
Subsea 7 S.A. Registered Shares DL 2	LU0075646355	Stück	300.000,00	0,00	-20.000,00	NOK	148,20	3.962.425,58	3,85	
Tenaris S.A. Registered Shares DL 1	LU2598331598	Stück	80.000,00	80.000,00	0,00	EUR	15,75	1.259.600,00	1,22	
Niederlande										
RHI Magnesita N.V. Aandelen op naam 1,-	NL0012650360	Stück	24.650,00	0,00	-24.650,00	GBP	34,60	984.066,00	0,96	
SBM Offshore N.V. Aandelen op naam EO -,25	NL0000360618	Stück	194.299,00	7.393,00	0,00	EUR	12,45	2.419.022,55	2,35	
Norwegen										
TGS ASA Navne-Aksjer NK 0,25	NO0003078800	Stück	135.638,00	40.000,00	0,00	NOK	132,20	1.598.101,99	1,55	
Var Energi ASA Navne-Aksjer	NO0011202772	Stück	200.000,00	0,00	0,00	NOK	32,16	573.241,60	0,56	
Österreich										
Schoeller-Bleckm. Oilf. Equ.AG Inhaber-Aktien EO 1	AT0000946652	Stück	38.135,00	2.000,00	0,00	EUR	44,20	1.685.567,00	1,64	
Zumtobel Group AG Inhaber-Aktien (Kat. A) o.N.	AT0000837307	Stück	32.696,00	0,00	-11.377,00	EUR	6,28	205.330,88	0,20	
Schweden										
Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000108656	Stück	400.000,00	0,00	0,00	SEK	63,17	2.269.873,07	2,21	
Schweiz										
EDAG Engineering Group AG Inhaber-Aktien SF -,04	CH0303692047	Stück	146.570,00	0,00	0,00	EUR	13,70	2.008.009,00	1,95	



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Spanien									
Repsol S.A. Acciones Port. EO 1	ES0173516115	Stück	35.000,00	0,00	0,00	EUR	13,45	470.750,00	0,46
Tecnicas Reunidas S.A. Acciones Port. EO -,10	ES0178165017	Stück	447.481,00	0,00	0,00	EUR	8,35	3.736.466,35	3,63
Südkorea									
SK Square Co. Ltd. Registered Shares SW 100	KR7402340004	Stück	20.000,00	0,00	0,00	KRW	52.600,00	734.385,58	0,71
USA									
Federated Hermes Inc. Reg. Shares Class B o.N.	US3142111034	Stück	99.086,00	5.370,00	0,00	USD	33,86	3.037.070,66	2,95
Levi Strauss & Co. Registered Shares Cl.A o.N.	US52736R1023	Stück	45.000,00	0,00	0,00	USD	16,54	673.757,58	0,65
Mosaic Co., The Registered Shares DL -,01	US61945C1036	Stück	15.000,00	15.000,00	-15.000,00	USD	35,73	485.154,34	0,47
nicht notiert								0,00	0,00
Aktien								0,00	0,00
Russland									
Gazprom PJSC Nam.Akt.(Sp.ADRs)/2 RL 5	US3682872078	Stück	425.000,00	0,00	0,00	USD	0,00	0,00	0,00
LUKOIL PJSC Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RL-,025	US69343P1057	Stück	42.000,00	0,00	0,00	USD	0,00	0,00	0,00
Summe Wertpapiervermögen								98.027.866,67	95,27
Bankguthaben								5.135.359,67	4,99
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			1.733.577,39			EUR		1.733.577,39	1,68
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DKK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			53.146,70			DKK		7.129,38	0,01
NOK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			2.779.279,81			NOK		247.698,82	0,24
SEK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			747.826,27			SEK		67.178,67	0,07
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
AUD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			18.587,58			AUD		11.480,55	0,01
CAD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			13.402,55			CAD		9.200,94	0,01
CHF bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			39.421,94			CHF		42.405,14	0,04
GBP bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			2.076.104,22			GBP		2.395.412,74	2,33
HKD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			862,78			HKD		100,02	0,00
JPY bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			20.061.785,00			JPY		128.782,80	0,13
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			543.946,79			USD		492.393,22	0,48
Sonstige Vermögensgegenstände								157.127,61	0,15
Dividendenansprüche			147.896,22			EUR		147.896,22	0,14
Zinsansprüche aus Bankguthaben			8.435,25			EUR		8.435,25	0,01
Sonstige Forderungen			796,14			EUR		796,14	0,00



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verbindlichkeiten								-429.593,72	-0,42
aus									
Fondsmanagementvergütung			-67.537,13				EUR	-67.537,13	-0,07
Performance Fee			-306.846,87				EUR	-306.846,87	-0,30
Prüfungskosten			-16.997,72				EUR	-16.997,72	-0,02
Vertriebsstellenvergütung			-22.627,93				EUR	-22.627,93	-0,02
Verwahrstellenvergütung			-1.771,15				EUR	-1.771,15	0,00
Verwaltungsvergütung			-12.946,78				EUR	-12.946,78	-0,01
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-866,14				EUR	-866,14	0,00
Fondsvermögen								102.890.760,23	100,00**
Umlaufende Anteile A (t)		STK						166.457,587	
Umlaufende Anteile B (t)		STK						156.771,363	
Umlaufende Anteile C (t)		STK						15.000,000	
Anteilwert A (t)		EUR						322,66	
Anteilwert B (t)		EUR						283,86	
Anteilwert C (t)		EUR						311,97	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australische Dollar	AUD	1,6191	per 29.12.2023 = 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	GBP	0,8667	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	DKK	7,4546	= 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,6264	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	JPY	155,7800	= 1 Euro (EUR)
Kanadische Dollar	CAD	1,4567	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	NOK	11,2204	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	SEK	11,1319	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9297	= 1 Euro (EUR)
Südkoreanische Won	KRW	1.432,4900	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,1047	= 1 Euro (EUR)



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des LOYS Global MH, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Agfa-Gevaert N.V. Actions au Porteur o.N.	BE0003755692	EUR	0,00	-210.626,00
Bertrandt AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005232805	EUR	0,00	-9.000,00
CropEnergies AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LAUP1	EUR	15.000,00	-225.441,00
RHI Magnesita N.V. Aandelen op naam 1,-	NL0012650360	EUR	0,00	-60.241,00
Yara International ASA Navne-Aksjer NK 1,70	NO0010208051	NOK	0,00	-12.500,00
nicht notiert				
Aktien				
Tenaris S.A. Actions Nom. DL 1	LU0156801721	EUR	0,00	-80.000,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
LOYS Global MH
Anteilklasse A (t)

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	207.621,63
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	12.515,96
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-15.814,92
Summe der Erträge	204.322,67

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.213,88
2. Verwaltungsvergütung	-303.710,89
3. Verwahrstellenvergütung	-2.646,11
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-6.723,57
5. Sonstige Aufwendungen	-1.104,62
Summe der Aufwendungen	-315.399,07

III. Ordentlicher Nettoertrag

-111.076,40

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	899.755,87
2. Realisierte Verluste	-387.373,83
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	512.382,04

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

401.305,64

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	416.497,16
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	989.549,74

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

1.406.046,90

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

1.807.352,54



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 LOYS Global MH
 Anteilklassse A (t)

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023:

in EUR

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		52.853.407,58
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-955.647,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	686.803,36	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.642.450,36	
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		4.492,58
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		1.807.352,54
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	416.497,16	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	989.549,74	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		53.709.605,70

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 LOYS Global MH
 Anteilklassse A (t)

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	401.305,64	2,4108582
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,0000000
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,0000000
II. Wiederanlage	EUR	401.305,64	2,4108582

Anzahl der umlaufenden Anteile: 166.457,587



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
LOYS Global MH
Anteilklasse A (t)

zum 31.12.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.10.2023 - 31.12.2023)

Fondsvermögen in EUR	53.709.605,70
Umlaufende Anteile	166.457,587
Anteilwert in EUR	322,66

zum 30.09.2023

Fondsvermögen in EUR	52.853.407,58
Umlaufende Anteile	169.530,587
Anteilwert in EUR	311,76

zum 30.09.2022

Fondsvermögen in EUR	48.068.435,14
Umlaufende Anteile	193.990,377
Anteilwert in EUR	247,79

zum 30.09.2021

Fondsvermögen in EUR	86.829.640,01
Umlaufende Anteile	280.555,377
Anteilwert in EUR	309,49

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

LOYS Global MH

Anteilklasse B (t)

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	172.140,26
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	10.376,31
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-13.113,00
Summe der Erträge	169.403,57

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.006,23
2. Verwaltungsvergütung	-292.374,28
3. Verwahrstellenvergütung	-2.195,21
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-5.574,89
5. Sonstige Aufwendungen	-915,90
Summe der Aufwendungen	-302.066,51

III. Ordentlicher Nettoertrag

-132.662,94

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	745.657,57
2. Realisierte Verluste	-321.145,71
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	424.511,86

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

291.848,92

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	336.446,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	825.358,21

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

1.161.805,17

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

1.453.654,09



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 LOYS Global MH
 Anteilklasse B (t)

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023:

in EUR

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		45.081.671,72
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-2.040.419,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	956.667,97	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.997.087,42	
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		6.701,77
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		1.453.654,09
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	336.446,96	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	825.358,21	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		44.501.608,13

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 LOYS Global MH
 Anteilklasse B (t)

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	291.848,92	1,8616214
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,0000000
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,0000000
II. Wiederanlage	EUR	291.848,92	1,8616214

Anzahl der umlaufenden Anteile: 156.771,363



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
LOYS Global MH
Anteilklasse B (t)

zum 31.12.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.10.2023 - 31.12.2023)

Fondsvermögen in EUR	44.501.608,13
Umlaufende Anteile	156.771,363
Anteilwert in EUR	283,86

zum 30.09.2023

Fondsvermögen in EUR	45.081.671,72
Umlaufende Anteile	164.208,758
Anteilwert in EUR	274,54

zum 30.09.2022

Fondsvermögen in EUR	35.425.985,81
Umlaufende Anteile	161.302,858
Anteilwert in EUR	219,62

zum 30.09.2021

Fondsvermögen in EUR	50.101.454,64
Umlaufende Anteile	181.331,944
Anteilwert in EUR	276,30

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

LOYS Global MH

Anteilklasse C (t)

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	18.015,39
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.086,06
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.372,53
Summe der Erträge	17.728,92

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-105,35
2. Verwaltungsvergütung	-7.278,10
3. Verwahrstellenvergütung	-229,70
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-583,32
5. Sonstige Aufwendungen	-95,87
Summe der Aufwendungen	-8.292,34

III. Ordentlicher Nettoertrag

9.436,58

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	78.097,64
2. Realisierte Verluste	-33.620,73
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	44.476,91

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

53.913,49

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	37.484,26
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	85.206,82

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

122.691,08

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres

176.604,57



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 LOYS Global MH
 Anteilklasse C (t)

für die Zeit vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023:

in EUR

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		4.505.857,87
1. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-2.917,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.917,50	
2. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		1,46
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		176.604,57
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	37.484,26	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	85.206,82	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		4.679.546,40

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 LOYS Global MH
 Anteilklasse C (t)

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	53.913,49	3,5942327
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,0000000
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,0000000
II. Wiederanlage	EUR	53.913,49	3,5942327

Anzahl der umlaufenden Anteile: 15.000,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
LOYS Global MH
Anteilklasse C (t)

zum 31.12.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.10.2023 - 31.12.2023)

Fondsvermögen in EUR	4.679.546,40
Umlaufende Anteile	15.000,000
Anteilwert in EUR	311,97

zum 30.09.2023

Fondsvermögen in EUR	4.505.857,87
Umlaufende Anteile	15.010,000
Anteilwert in EUR	300,19

zum 30.09.2022

Fondsvermögen in EUR	2.371,19
Umlaufende Anteile	10,000
Anteilwert in EUR	237,12

zum 30.09.2021

Fondsvermögen in EUR	2.946,98
Umlaufende Anteile	10,000
Anteilwert in EUR	294,70

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Anhang

Risikomanagementverfahren LOYS Global MH

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoportfolio des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient ein globaler Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Rumpfgeschäftsjahr:

Minimum	84,3 %
Maximum	113,7 %
Durchschnitt	91,3 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Rumpfgeschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100,00 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	95,27 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben LOYS Global MH

Anteilklasse A (t)

Fondsvermögen in EUR	53.709.605,70
Anzahl der umlaufenden Anteile	166.457,587
Anteilwert in EUR	322,66

Anteilklasse B (t)

Fondsvermögen in EUR	44.501.608,13
Anzahl der umlaufenden Anteile	156.771,363
Anteilwert in EUR	283,86

Anteilklasse C (t)

Fondsvermögen in EUR	4.679.546,40
Anzahl der umlaufenden Anteile	15.000,000
Anteilwert in EUR	311,97

Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 31. Dezember 2023

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile der einzelnen Anteilklassen ermittelt die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Anteilwert wird für jede Anteilklasse gesondert errechnet. Die Berechnung des



Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses, ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des jeweiligen Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (sogenanntes Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zum zuletzt verfügbaren Devisenkurs umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Rumpfgeschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.



Transaktionskosten

Für das am 31. Dezember 2023 endende Rumpfgeschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

LOYS Global MH (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023)

22.235,61 EUR

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten) inkl. Performance Fee

LOYS Global MH A (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023, annualisiert)	2,43 %
LOYS Global MH B (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023, annualisiert)	2,80 %
LOYS Global MH C (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023, annualisiert)	0,73 %

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten) exkl. Performance Fee

LOYS Global MH A (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023, annualisiert)	0,99 %
LOYS Global MH B (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023, annualisiert)	1,69 %
LOYS Global MH C (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023, annualisiert)	0,73 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Performance Fee

LOYS Global MH A (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023)	1,45 %
LOYS Global MH B (t) (1. Oktober 2023 bis 31. Dezember 2023)	1,11 %

Für die Anteilklasse LOYS Global MH C (t) erfolgt keine Berechnung von Performance Fee.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung LOYS Global MH

EUR

Anteilklasse A (t):

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Fondsmanagementvergütung	-96.712,96
Verwaltungsvergütung	-19.342,62
Performance Fee	-187.655,31

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Gebühren für Aufsichtsbehörden	-557,46
--------------------------------	---------

Wesentliche Sonstige Erträge

-

Anteilklasse B (t):

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Fondsmanagementvergütung	-90.930,32
Verwaltungsvergütung	-16.046,56
Vertriebsstellenvergütung	-64.186,14
Performance Fee	-121.211,26

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Gebühren für Aufsichtsbehörden	-462,37
--------------------------------	---------

Wesentliche Sonstige Erträge

-



Anteilklasse C (t):

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Fondsmanagementvergütung	-5.598,59
Verwaltungsvergütung	-1.679,51

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Gebühren für Aufsichtsbehörden	-48,37
--------------------------------	--------

Wesentliche Sonstige Erträge

-

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Mit diesem Finanzprodukt werden keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale beworben. Die Anlagestrategie des Finanzprodukts beinhaltet im Rahmen der Anlageentscheidung keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gem. EU 2019/2088 Artikel 7(1) („Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor“), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gem. EU 2020/852 Artikel 2(1) („Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen“).

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement

LOYS AG

Informationen zur Vergütungspolitik der LOYS AG sind erhältlich unter:
<https://www.loys.de/de/kontakt/>

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Die Administration wird von der Kapitalverwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) ausgeführt. Die HAFS hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2023 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,6 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 11 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2023 Vergütungen i.H.v. 2,3 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung. Davon betreffen 1,0 Mio. Euro die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese 0,3 Mio. Euro gezahlt.

Munsbach, den 9. April 2024

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
Vorstand



Lisa Backes
Vorständin



Christoph Kraike
Vorstand



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LOYS Global MH – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 31. Dezember 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtdokument Jahresbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen
oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 9. April 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer